

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0327-I/A/5/2016

Wien, am 4. Jänner 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 10663/J der Abgeordneten Gerald Loacker, Kollegin und Kollegen nach
den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- Wie hoch waren die jährlichen Kostenersätze der Krankenversicherungsträger nach § 131 ASVG in EUR (aufgeschlüsselt nach Versicherungsträger seit 2010)?
- Wie hoch waren die jährlichen Kostenersätze der Krankenversicherungsträger nach § 131 ASVG in % der gesamten Versicherungsleistungen (aufgeschlüsselt nach Versicherungsträger seit 2010)?
- Wie viele Kostenerstattungen für Wahlarztleistungen wurden von den einzelnen Versicherungsträgern jährlich vorgenommen? (aufgeschlüsselt nach Versicherungsträger seit 2010)
- Wie viele Wahlarztbesuche macht dies pro Versichertem im Durchschnitt jährlich aus? (aufgeschlüsselt nach Versicherungsträger seit 2010)

Zu diesen Fragen wird auf das angeschlossene Schreiben des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger samt Beilagen verwiesen.

Frage 5:

- Wie plant das Ministerium, sollten die Kostenerstattungen für Wahlarztleistungen tatsächlich gestrichen werden, die von Wahlärzten erbrachten Leistungen auszugleichen?

a. Ist dies im Hinblick auf die derzeitig bereits bekannte Überlastung des Kassenarztsystems realistisch möglich und sinnvoll?

Eine Streichung der Kostenerstattung ist nicht angedacht.

Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser

Beilage

